

## Workshop Chorsprechen mit Bernd Freytag

**Wann? 18.-20.Oktober 2024**

Freitag 18-21 Uhr

Samstag 10-14 Uhr und 18-21 Uhr

Sonntag 10-15 Uhr mit Mittagspause

**Wo? Studiobühne der Musikabteilung, Dachritzstr. 6, Durchgang neben der Tiefgarage Händelkarree**



**Wer? Bernd Freytag (Autor, Regisseur, Chorleiter und Dozent)**

Einar Schleaf hätte dieses Jahr seinen achtzigsten Geburtstag gefeiert. Er gilt nicht nur als der Wiederentdecker des Chores nach 1945, sondern auch als genialer und eigenwilliger Sprachinterpret.

Aus diesem Anlass werden wir uns gemeinsam dem chorischen Sprechen widmen und aus DEM deutschen Klassiker, dem FAUST, Ausschnitte aus Faustens Eingangsmonolog einstudieren. Seinerzeit, das heißt in Schleafs Frankfurter Faust Inszenierung, wurde der Monolog tatsächlich als Chormonolog dargeboten.

Damit wird ein Einblick in das Erarbeiten eines Chores und ein erstes Erleben einer chorischen Formation möglich. Das Einstudieren erfolgt langsam, quasi analytisch, um die anstehenden Fragen zu ermöglichen und verschiedene Möglichkeiten der chorischen-sprachlichen Realisation aufzuzeigen. Dabei geht es vor allem um das Erleben der Erarbeitung eines Chores, dem Einblick in die Chor-DNA und hoffentlich auch um das Realisieren eines kleinen Chores.

Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit, uns an einen Jelinek-Text zu wagen, nämlich einem Monolog aus „FaustIn and Out“ (den gesamten Text finden Interessierte hier:

<https://original.elfriedejelinek.com/ffaustin.html>)

Alle aktiven Teilnehmer\*innen werden chorisch mit dem Text arbeiten, alle passiven Teilnehmer\*innen sind eingeladen bei diesem Prozess beobachtend dabei zu sein. Bringt bitte alle den Goethe-Auszug und bequeme Kleidung mit.

Die Texte findet ihr im Anhang und sollten vorbereitend auf den Workshop gelesen werden.

Fragen zu Organisation und Ablauf bitte an Anna Wessel <anna.wessel@sprechwiss.uni-halle.de>.